

Richtlinie der Stadt Frankfurt am Main zur Förderung von Interrail Tickets für junge Frankfurter:innen

Förderung von Interrail-Tickets (Global Pass: 1 Monat, 7 Reisetage)

1. Allgemeines

Die Stadt Frankfurt am Main fördert nach den Bestimmungen dieser Richtlinie Europareisen für junge Menschen mit Wohnsitz in Frankfurt am Main mit einem Interrail Ticket (Global Pass: 1 Monat, 7 Reisetage) ins europäische Ausland.

Ziel dieser Förderung ist es, junge Frankfurter:innen beim Reisen durch Europa finanziell zu unterstützen, ihnen durch ihr persönliches Erleben die europäische Idee nahezubringen und so die „europäische Kompetenz“ zu fördern. Hierdurch leistet die Stadt einen Beitrag zur europäischen Integration. Die erworbenen interkulturellen Fähigkeiten und die persönlich erworbene Erfahrung über Europa werden als Bausteine für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Stadt betrachtet. Somit stärkt die Stadt Frankfurt am Main die interkulturelle Bildung von jungen Erwachsenen.

2. Fördervoraussetzungen

Gefördert werden können junge Menschen, die zum Zeitpunkt des Reiseantritts bereits das 18. Lebensjahr aber noch nicht das 21. Lebensjahr vollendet haben, sowie bei Antragstellung ihren Hauptwohnsitz in Frankfurt am Main haben. Findet ein Wegzug aus Frankfurt am Main vor Reiseantritt statt, kann das zugestellte Ticket dennoch in Anspruch genommen werden.

Ein Interrail Ticket kann bis zu 11 Monate vor einer Reise gekauft werden, daher muss die Reise bis spätestens 11 Monate nach erfolgreicher Antragsstellung angetreten werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, einen Reisebericht und mindestens ein Foto als Nachweis ihrer von der Stadt Frankfurt am Main finanzierten Reise durch Europa zur Verfügung zu stellen.

Vorzulegen sind bis spätestens 6 Wochen nach Beendigung der Reise:

- ein kurzer Reisebericht (max. 2 DIN A 4 Seiten) in Form eines kurzen Reiseblogs in deutscher Sprache mit Fotos (bspw. Kulturstätten, besondere Reiseerlebnisse; es ist darauf zu achten, dass keine Bilder von Personen gemacht werden dürfen, die unmittelbar erkennbar sind)
 - eine Einverständniserklärung zur Veröffentlichung des Berichts und der Fotos auf der städtischen Internetseite und den städtischen Social Media Kanälen
- oder alternativ vor Reiseantritt ein Link, der auf der städtischen Internetseite veröffentlicht wird und auf einen begleitenden Reiseblog verweist.

Der Reisebericht und die Fotos beziehungsweise der Link zu dem persönlichen Reiseblog sind an interrail@stadt-frankfurt.de zu senden.

Richtlinie der Stadt Frankfurt am Main zur Förderung von Interrail Tickets für junge Frankfurter:innen

3. Antragsverfahren

Der Antrag für das Interrail Ticket ist bei der Stadt Frankfurt am Main über ein Onlineformular auf www.frankfurt.de zu stellen. Antragstellende übermitteln dazu alle Informationen, die zum Kauf eines Interrail Tickets notwendig sind, und willigen ein, dass diese Daten an die Firma Eurail B.V., Utrecht, weitergeleitet werden dürfen.

Hinweise zum Interrail Ticket „Global Pass: 1 Monat, 7 Reisetage“ finden sich unter: <https://www.interrail.eu/de/interrail-passes/global-pass>.

Einzureichende Unterlagen sind:

- ausgefülltes Online-Bewerbungsformular mit den persönlichen Angaben, Kontaktdaten sowie einer kurzen Motivationsbeschreibung

Die Stadt Frankfurt prüft die angegebenen Daten hinsichtlich Alter und Wohnsitz, um die Berechtigung für das Interrail-Ticket sicherzustellen.

Nach erfolgreicher Überprüfung des Antrags hinsichtlich der in Punkt 2 genannten Fördervoraussetzungen werden am Ende des Bewerbungszeitraums durch die Koordinierungsstelle EU-Angelegenheiten des Dezernats V die Interrails Tickets bei Eurail B.V. bestellt und den Antragstellenden kostenfrei durch Eurail B.V. digital zugesendet.

Im Falle, dass sich mehr junge Bürgerinnen und Bürger um die Interrail Tickets bewerben, als vergeben werden können, entscheidet ein Losverfahren, wobei auf eine adäquate Zuordnung nach Geschlechtern beim Losverfahren geachtet wird.

Im Falle eines Losverfahrens werden die Gewinnerinnen und Gewinner per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse sowie mit einem offiziellen Schreiben der Stadt Frankfurt am Main postalisch benachrichtigt.

Bei Menschen mit Behinderung wird im Rahmen der Inklusion im Bedarfsfall berücksichtigt, dass eine Begleitperson ohne separates Bewerbungsverfahren ebenfalls eines der maximal zur Verfügung stehenden Interrail Tickets der Stadt Frankfurt am Main erhält. Die personenbezogenen Daten der Begleitperson müssen dennoch im Rahmen des Onlineformulars erfasst werden, um eine verbindliche Bestellung des Interrail Tickets bei Eurail B.V. tätigen zu können.

4. Höhe der Förderung

Gefördert wird ein Global Pass der 2. Klasse (1 Monat, 7 Reisetage: <https://www.interrail.eu/de/interrail-passes/global-pass>) einmalig pro Antragstellerin bzw. Antragsteller.

Es besteht kein Anspruch auf Barauszahlung der Förderung oder auf Erstattung des geförderten Tickets bei Nicht-Antreten der Reise.

Richtlinie der Stadt Frankfurt am Main zur Förderung von Interrail Tickets für junge Frankfurter:innen

Diese Richtlinie ist zunächst für das Haushaltsjahr 2023 gültig und verlängert sich um jeweils ein weiteres Kalenderjahr, wenn im jeweiligen Haushaltsplan entsprechende Finanzmittel bereitgestellt werden.

5. Verwendungsnachweis

Zusätzlich zu den in Punkt 2 aufgelisteten Unterlagen, ist nach Beendigung der Reise (max. 6 Wochen danach) eine Vorlage des digitalen Tickets zu erbringen, aus dem eine Fahrt zu einem in Europa gelegenen Ziel (europäische Zugverbindung) erkennbar ist.

6. Nichtantritt der Reise

Für den Fall, dass die Reise ohne erkennbaren und nachvollziehbaren Grund nicht angetreten wird, behält sich die Stadt Frankfurt am Main vor, die Kosten des Tickets vollumfänglich zurückzufordern.

5. Formale Hinweise

Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Zuwendung.

Es gelten grundsätzlich die Reise- und Beförderungsbestimmungen von Eurail B.V. bzgl. des Global Passes.

6. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 10.07.2023 in Kraft.